



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax: (352) 29 29 42 670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

## BEKANNTMACHUNG

### ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

#### I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

**Offizielle Bezeichnung:** Deutscher Bundestag - Verwaltung -  
**Postanschrift:** Platz der Republik 1  
**Ort:** Berlin Postleitzahl: 11011  
**Land:** Deutschland  
**Kontaktstelle(n):** Referat ZR 2 Telefon: +49 (0)30 227-34820  
**Bearbeiter:** Herr Falkenberg  
**E-Mail:** vorzimmer.zr2@bundestag.de Fax: +49 (0)30 227-36003

#### **Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)**

Hauptadresse des Auftraggebers (*URL*): [www.bundestag.de](http://www.bundestag.de)

Adresse des Beschafferprofils (*URL*):

#### **Weitere Auskünfte erteilen:**

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

#### **Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:**

- den oben genannten Kontaktstellen
- anderen Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

#### **Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:**

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

#### I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher
- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt

Ebene

- Regional- oder Lokalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Sonstiges

*(bitte angeben):*

- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstiges

*(bitte angeben):*

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

- Ja
- Nein

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND****II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Betriebsunterstützung bei der Planung und dem weiteren Aufbau einer Severvirtualisierungslösung auf Basis von "VMware Virtual Infrastructure 3"

**II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

*(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)*

**(a) Bauleistung** 

- Ausführung
- Planung und Ausführung
- Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen

**(b) Lieferung** 

- Kauf
- Leasing
- Miete
- Mietkauf
- Eine Kombination davon

**(c) Dienstleistung** 

Dienstleistungskategorie: Nr. 07  
*(Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)*

Hauptausführungsort

Hauptlieferort

Hauptort der Dienstleistung

Berlin

NUTS-Code DE300

**II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung**

- Öffentlicher Auftrag
- Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)
- Abschluss einer Rahmenvereinbarung

**II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)**Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer 

Zahl , *oder, falls zutreffend*, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

**Laufzeit der Rahmenvereinbarung:**

in Jahren

oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

**Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; in Zahlen):**

Geschätzter Wert ohne MwSt.:

Währung:

oder Spanne von bis

Währung:

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge *(sofern bekannt)*:**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

siehe II.1.1)

### II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	72253200	
Ergänzende Gegenstände	72260000	
	72246000	

### II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja  Nein

### II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

Ja  Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

nur für ein Los  für ein oder mehrere Lose  für alle Lose

### II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Ja  Nein

## II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

### II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Vertragslaufzeit bis 31.12.2008 mit der Option zur jährlichen Verlängerung bis längstens 31.12.2010 mindestens 2 Personentage pro Monat, maximal 1150 Personentage im Jhar

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):

Währung: EUR

oder Spanne von bis

Währung:

### II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

Ja  Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

zweimalige Verlängerungsoption bis längstens 2010

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:

in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend): 2 oder Spanne: von bis

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:

in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

### II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

oder Beginn: 01/10/2007 (tt/mm/jjjj)

Ende: 31/12/2008 (tt/mm/jjjj)

## ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

### III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

#### III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten *(falls zutreffend)*

#### III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften *(falls zutreffend)*

Leistungsverzeichnis, EVB-IT-Dienstleistung, ZVB, VOL/B

#### III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird *(falls zutreffend)*

#### III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung *(falls zutreffend)*

Ja  Nein

**Wenn ja**, Darlegung der besonderen Bedingungen

Angaben, Erklärungen und Nachweise zur Leistungsfähigkeit sind auch für eventuelle Unterauftragnehmer vollständig zu erbringen. Eventuelle Unterauftragnehmer können für einen Umfang von maximal 50 % der Leistung eingesetzt werden.

### III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

#### III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

#### III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Möglicherweise geforderte Mindeststandards *(falls zutreffend)*:

- |  |  |
|--|--|
| 1.) Namen und Gesellschaftsform des Unternehmens       | zu 6.) Der Gesamtumsatz betrug mindestens das dreifache des angebotenen Volumens berechnet für ein Jahr auf der Basis von 70 PT. |
| 2.) Tag der Unternehmensgründung                       | zu 4.) Mindestens 50 % der Leistung ist vom Bieter zu erbringen.   |
| 3.) Überblick über das Leistungsangebot in Deutschland |  |
| 4.) Sollten Unterauftragnehmer zum Einsatz kommen,     |  |

- dann soll der Bieter angeben, welcher Unterauftragnehmer in welchem Umfang (maximal 50 % der Leistung) für den Einsatz vorgesehen ist
- 5.) Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung
  - 6.) Angabe des Gesamtumsatzes des letzten Jahres

### III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- 1.) Nachweis von mindestens drei und maximal fünf aussagekräftigen Referenzen im Bereich Servervirtualisierung (Konzeption, Aufbau und Betrieb) mit dem Produkt VMware. Den Referenzen sollten Ansprechpartner sowie Telefonnummern beigefügt werden
- 2.) Nachweise der Qualifikation als VMware Certified Professional (VCP) für alle zur Dienstleistungserbringung vorgesehenen Mitarbeiter
- 3.) Geben Sie an, welche Qualifikationen alle für den Auftrag vorgesehenen Mitarbeiter haben. Diese Angaben sollen nicht nur die Qualifikation hinsichtlich VMwares „Virtual Infrastructure 3“ umfassen, sondern auch auf die Qualifikation hinsichtlich der zu virtualisierenden Betriebssysteme (Linux, Windows 2003 Server) abstellen. Weiterhin sind Qualifikationen im Bereich „Storage/SAN“ darzustellen. Legen sie ausführliche Mitarbeiterprofile vor, aus denen die erforderlichen beruflichen Befähigungen für diese Auftrag und die Erfahrungen aus ähnlichen Aufträgen ersichtlich sind.
- 4.) Geben Sie insbesondere an, ob, in welcher Form und in welchem Umfang die für den Auftrag vorgesehenen Mitarbeiter an den angegebenen Referenzprojekten mitgearbeitet haben.
- 5.) Legen Sie Arbeitsproben von Konzepten mindestens eines vorgesehenen Mitarbeiters vor. Die Unterlagen werden auf Wunsch zurückgeschickt, eine Vewertung der in den Arbeitsproben enthaltenen Informationen findet nicht statt.
- 6.) Legen Sie dar, ob, in welcher Form und in welchem Umfang Ihr Unternehmen OSS Projekte fördert, selbstständig betreibt, bzw. Eigenentwicklungen unter einer entsprechenden Lizenz (bspw. GPL) veröffentlicht.
- 7.) Stellen Sie ausführlich (kein pauschaler Hinweis!) die Qualitätsmanagementmethodik dar, die Sie einsetzen werden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (*falls zutreffend*):

- zu 1.) mindestens drei aussagekräftige Referenzen mit Ansprechpartnern und deren Telefonnummern
- zu 4.) die vorgesehenen Mitarbeiter müssen an Referenzprojekten mitgearbeitet haben und der überwiegende Teil der vorgesehenen Mitarbeiter müssen über mindestens eine weitere Qualifikation entsprechend der genannten Betriebssysteme und/oder des SAN verfügen
- zu 5.) Die vorgelegten Arbeitsproben entsprechen in Form, Umfang, Ausdruck, Rechtschreibung, fachlichem Kenntnisstand etc. weitestgehend den Anforderungen dieser Ausschreibung

### III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (*falls zutreffend*)

Ja

Nein

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

### III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE

#### III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

- Ja  Nein

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

#### III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

- Ja  Nein

## ABSCHNITT IV: VERFAHREN

### IV.1) VERFAHRENSART

#### IV.1.1) Verfahrensart

- Offenes Verfahren
- Nichtoffenes Verfahren
- Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

- Verhandlungsverfahren

Bewerber sind bereits ausgewählt worden

- Ja  Nein

Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben

- Beschleunigtes Verhandlungsverfahren

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

- Wettbewerblicher Dialog

### IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

#### IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis 

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot 

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

#### IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Ja  Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

#### IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

##### IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

ZR 2/14-1310-2007-0173

##### IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Ja  Nein

Wenn ja,

Vorinformation  Bekanntmachung über ein Beschafferprofil

Bekanntmachungsnummer im ABI.: **S** - vom (tt/mm/jjjj)

Sonstige frühere Bekanntmachungen (falls zutreffend)

##### IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: 18/07/2007 (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit:

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Ja  Nein

Wenn ja, Preis (in Zahlen): Währung:

Zahlungsbedingungen und -weise:

**IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**

Tag: 03/08/2007 (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit: 13:00

**IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

ES CS DA DE ET EL EN FR IT LV LT HU MT NL PL PT SK SL FI SV

Sonstige:

**IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)**

Bis: 28/09/2007 (tt/mm/jjjj)

ODER Frist in Monaten

oder Tagen (ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

**IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: (tt/mm/jjjj) Uhrzeit:

Ort (falls zutreffend):

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

Ja

Nein

**ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

**VI.1) DAUERAUFTRAG (falls zutreffend)**

Ja

Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

**VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

Ja

Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

**VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN** (*falls zutreffend*)

**VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Vergabekammer Bund - Bundeskartellamt  
Bezeichnung:  
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16  
Ort: Bonn Postleitzahl: 53113  
Land: Deutschland  
E-Mail: inof@bundeskartellamt.bund.de Telefon: 0049-228-9499-0  
Fax: 0049-228-9499-400  
Internet-Adresse www.bundeskartellamt.de  
(URL):

**Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren** (*falls zutreffend*)

Offizielle  
Bezeichnung:  
Postanschrift:  
  
Ort: Postleitzahl:  
Land:  
E-Mail: Telefon:  
Fax:  
Internet-Adresse  
(URL):

**VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen** (*bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen*)

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

**VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

Offizielle Bezeichnung: Deutscher Bundestag, Verwaltung, Referatsleiterin ZR 3

Postanschrift: Platz der Republik 1

Ort: Berlin Postleitzahl: 11011

Land: Deutschland

E-Mail: vorzimmer.zr3@bundestag.de Telefon: 0049-30-227-30538

Fax: 0049-30-227-36040

Internet-Adresse (URL): www.bundestag.de

**VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

*11/06/2007 (tt/mm/jjjj)*